

# Pressemitteilung



INSTITUT FÜR GESCHICHTLICHE LANDESKUNDE  
AN DER UNIVERSITÄT MAINZ E.V.

Mainz, den 23. Juni 2015

Institut für Geschichtliche Landeskunde  
an der Universität Mainz e.V.  
Hegelstraße 59  
55099 Mainz

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit IGL  
E-Mail: [iglpresse@uni-mainz.de](mailto:iglpresse@uni-mainz.de)  
Ansprechpartnerin Projekt Erster Weltkrieg:  
Dr. Ute Engelen  
E-Mail: [engelen@uni-mainz.de](mailto:engelen@uni-mainz.de)

## Neuerscheinung

### „1914-1918: Kriegsalltag im Grenzland – Unterrichtsmaterialien zum Ersten Weltkrieg im heutigen Rheinland-Pfalz“

Der Erste Weltkrieg nahm bisher im Vergleich zum Zweiten Weltkrieg in den Schulbüchern und Lehrplänen wenig Raum ein. Aus diesem Grund ist im Rahmen des Projektes „Der Erste Weltkrieg in Rheinland-Pfalz“ eine didaktische Handreichung erstellt worden, die ab sofort als Band der Reihe PL-Informationen erhältlich ist. Eine Gruppe engagierter Lehrer/innen und Wissenschaftler/innen erarbeitete sie auf Basis regionaler Quellen und unter der historischen Beratung des Instituts für Geschichtliche Landeskunde. Die Publikation umfasst neben einführenden didaktischen und historischen Darstellungen 34 Arbeitsblätter mit hauptsächlich alltags- und regionalgeschichtlichem Bezug für den Einsatz im Unterricht.

Das Gesamtvorhaben „Der Erste Weltkrieg in Rheinland-Pfalz“ ist ein Kooperationsprojekt des Instituts für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V., des regionalen Fachberaters Geschichte Rheinhessen, Hans Berkessel sowie des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz (PL). Da bislang über die Folgen des Weltkriegs 1914-1918 für den heute rheinland-pfälzischen Raum wenig bekannt ist, hat sich das Projekt zum Ziel gesetzt, insbesondere die regionalen Auswirkungen des Krieges an der Heimatfront aufzuarbeiten und damit eine Forschungslücke zu schließen.

Zusätzlich zur Handreichung komplettieren eine Plakatausstellung sowie das Webportal [www.erster-weltkrieg-rlp.de](http://www.erster-weltkrieg-rlp.de) das Informationsangebot. Gefördert wurde das Projekt durch die Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur und das rheinland-pfälzische Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur.

*Die Veröffentlichung wird gegen eine Schutzgebühr von 6,00 € zzgl. Versandkosten abgegeben. Bestellungen per E-Mail beim PL in Speyer unter [bestellung@pl.rlp.de](mailto:bestellung@pl.rlp.de). Digital ist sie in Kürze auf der Homepage des PL unter <http://bildung-rp.de> sowie auf [www.erster-weltkrieg-rlp.de](http://www.erster-weltkrieg-rlp.de) verfügbar.*